

Klare Aussage zum Thema „Evolution“

So, am besten wir stellen uns einmal noch dümmer als wir eh schon sind und fragen uns „Watt isse ne Evolution?“ Genauer: Was bedeutet Evolution? Am besten wir lassen dann auch gleich den letzten Rest von Verstand in uns sprechen, bevor wir die Bildung bemühen und demnach folgerichtig in ein chinesisches Umerziehungslager oder auf eine Koranschule gehen und hören was uns der Verstand zu verschweigen hätte, wenn wir nicht auf ihn hören würden. Gleich darauf geraten wir vermutlich ins Staunen!

Denn der echte Verstand ist unbestechlich...er lässt sich einfach nichts einbläuen was nicht logisch klingt oder logisch aussieht, nach heutigen Begriffen: nach Logik stinkt! Ganz gewiss nach Logik stinkt die Behauptung, auch in Sachen Evolution, oder vor allem dort sei Bewegung ganz, ganz wichtig! Wo sich nichts bewegt, da gibt es keinen Fortschritt – basta! Wenn wir das wollen, dann brauchen wir uns nur allem zu fügen das auf uns zukommt. Und was kommt auf uns zu? Ein Tsunami der Primitivität!

Millionen und Abermillionen Lebewesen, die für sich die Bezeichnung „Mensch“ in Anspruch nehmen verlangen ihre „Rechte“, sie zu haben scheinen, weil sie einen Kopf, zwei Hände und zwei Füße vorweisen können. Ihre Geschichte spricht jedoch hauptsächlich davon, daß sie Geschlechtsteile haben! Das ist natürlich auch sehr wichtig! Aber betrachten wir doch einmal was man allein mit Geschlechtsteilen ausrichten kann... Der Neandertaler hatte damit immerhin 250 000 Jahre Existenz ohne irgendeinen Fortschritt erzielt.

Wir müssen uns halt einfach damit abfinden, daß die Natur Unterschiede macht, um Sensationen hervorzubringen. Das Penizillin, die Atomkraft, die Relativitätstheorie, den Surrealismus, große Romane, imposante Dichtkunst, hochentwickelte Sprachen und Gedanken schlechthin also, unter deren Wirken dem sich stetig weiter entwickelnden Wesen Mensch schier alles möglich scheint. Unterbrechen kann man diesen Vorgang, schlicht und ergreifend, durch die Ausschaltung des Überdurchschnittlichen.

Als der Moderne Mensch nach Europa kam, da würde ihm ein heutiger hochgebildeter Europäer vermutlich angeraten haben: „Ordne dich dem Neandertaler (indigener Ureinwohner) einfach unter, vermische dich mit ihm und gib klein bei wenn er dich provoziert“. Damit wäre er allen, auf ihn später einmal zukommenden, Schwierigkeiten aus dem Weg gegangen, die man sich nur vorstellen kann – die einzige Frage ist und bleibt aber leider: Warum hätte er dann überhaupt irgendwohin kommen sollen?

Dekadenz lässt sich im Nirwana, oder im Paradies der Gläubigen Seelen genauso erreichen wie im täglichen Kampf ums Überleben...nur halt eben mit weit weniger bis gar keiner Anstrengung zur Veränderung. Und die meisten Menschen die sich heute auf der Welt vorfinden lassen haben das, in ihrer grenzenlosen Weisheit, auch getan: Sie haben sich wenig bis rein gar nicht, seit ca. 40 000 Jahren verändert! Das könnte so etwas wie eine Anti-Evolutionsbewegung sein, die niemandem was bringt, aber völlig sorgenfrei macht.

Wer lebt der lebt und wer stirbt der stirbt – da muss nichts dafür oder dagegen erfunden werden! Gorillas erfinden schließlich nichts...sind aber klug genug, wenigstens nicht Auto fahren zu wollen, oder fern zu sehen, wie auch den Besitz von Handys als unerlässlich zu betrachten! Auch Schimpansen würden nichts dergleichen für sich beanspruchen. Mit ihnen könnte der gebildete Dekadente keine Geschäfte machen...mit Neandertalern allerdings schon. Da eröffnen sich riesige, finanziell lukrative Märkte!

Dann muss man aber auch die Folgen tragen und zulassen, daß die, seit 250 000 Jahren gleich lebenden Wesen plötzlich vor sich behaupten: Die Menschenrechte habt ihr nicht nur für euch erfunden, sondern hauptsächlich für uns!! Schaut euch eure Bildung an (also nicht die aus den Koranschulen oder den Umerziehungslagern) und bekennt reumütig „Wir haben euch falsch behandelt, aber nicht so wie wir denkt, sondern wie wir denken!“ Ist euch das jetzt endlich klar, oder müssen wir euch mit euren Waffen kaltmachen?

Sehe mer jetzt was rauskommt wemmer uns allzu dumm stelle un nit mehr wisse watt ene Dampfmaschien iss? Oder fühlen wir uns immer noch zu großmächtigen Volksreden veranlasst, in denen wir uns demonstrativ nur höchstselbst als Frevler darstellen, damit uns unsere Gerichte nach dem Gesetz der Primitiven aburteilen können. Am besten ist wir machen uns ohne Umschweife gleich zu Neandertalern, dann kann uns kaum noch was passieren. Aber rechnen wir bitte nicht mit einem humanen Ausgang der Horrorgeschichte!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)